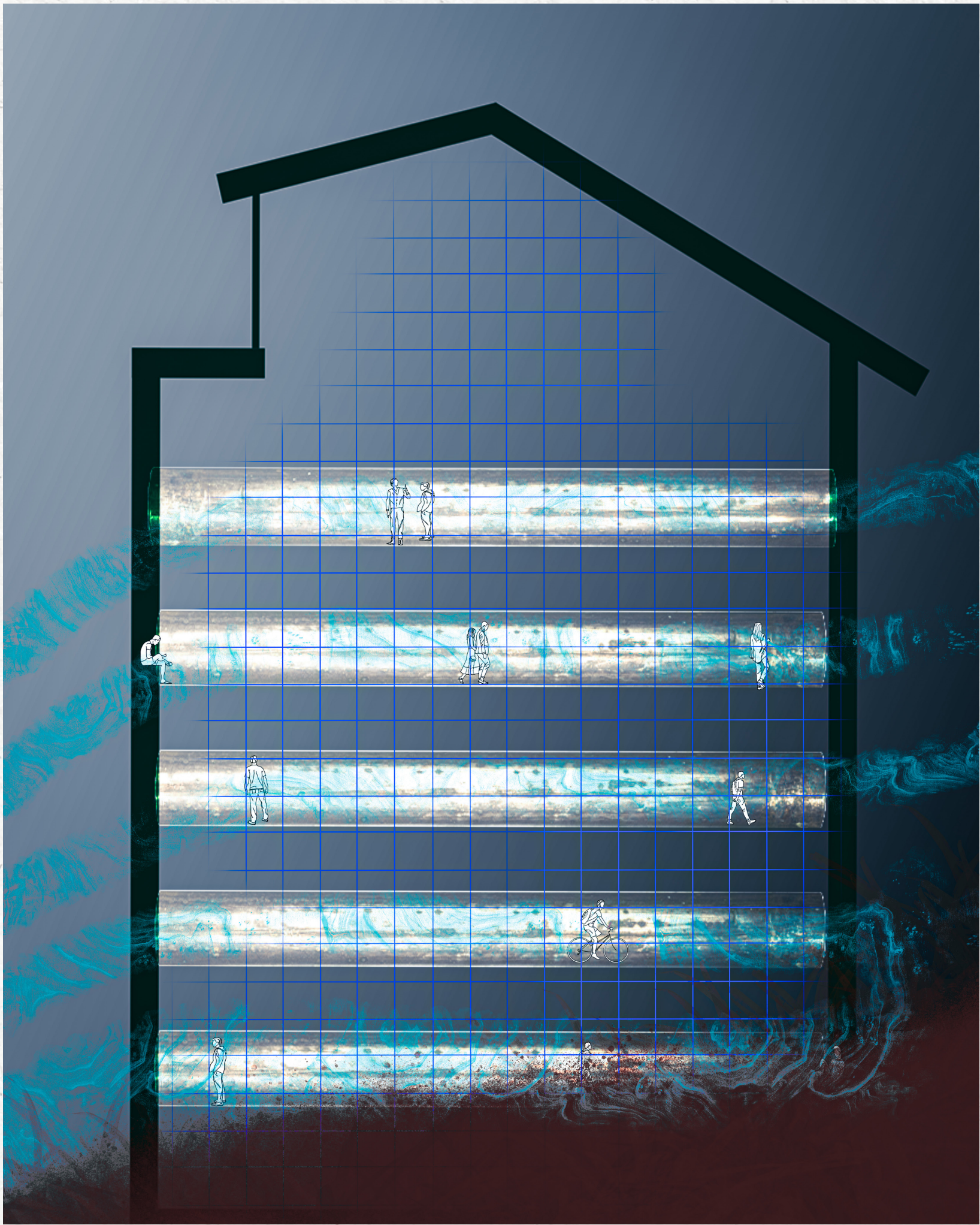




Vertiefung Lebensformen

DUALITÄT

Analoge und digitale Formen der Vernetzung - das beste von beiden?

Definition

Allgemein bildungssprachlich bezeichnet das Wort "Dualität", dass «Vorhandensein von zwei (meist gegensätzlichen Sachen). In der Mathematik wird das Wort als Eigenschaft zweier Duale verwendet (Wechselbeziehung zueinander). Die Herkunft des Wortes stammt aus dem lateinischen «dualitas», welches für «Zweiheit» steht. Synonyme und sinnverwandte Wörter sind z.B. Ambivalenz und Doppelgesichtigkeit.

Dualität als Umbaustrategie?

In der heutigen Gesellschaft ist das Thema der weltlichen Digitalisierungen, also weg vom analogen und hin zum digitalen, ein grosser Diskussionspunkt. Wir Menschen nutzen die digitalen Hilfsmittel, um unser Leben einfacher und effizienter zu gestalten. Dies hat jedoch nicht nur Vorteile. Ein Beispiel davon ist die Kommunikation. Online kommunizieren ist jederzeit möglich, doch wirkt oberflächlich und verliert an tiefe.

Im Entwurf, welcher sich auf das Thema "Bauen im Bestand" fokussiert, soll das Thema der Dualität eine neue Qualität in den bestehenden Wohnbau einbringen und als Umbaustrategie überprüft werden. So soll im Uniformen (gleichgültig und Massenproduzierten) Gebäude eine neue Dramaturgie in Form von kommunikativen, Atmosphärischen Räumen und Erschliessungswegen entstehen. Durch eine andockende Wohnstruktur an der gemeinschaftlichen Erschliessung, soll das Zusammenleben im ganzen Haus aktiver und kommunikativer werden. Mit sensorischen Reizen in Form von Dimension, Licht, Material und Farbe wird eine Wechselbeziehung der Räume erzeugt und beide Welten (privat - öffentlich) zusammengebunden. Dadurch wird der Bewohner durch natürliche Ereignisse zur Interaktion angereizt.

Schlussfolgerung

Ein Gegenpol zur Entschleunigung des Alltags wird benötigt. Die Wichtigkeit der analogen Vernetzung ist und wird auch immer für uns von grosser Bedeutung bleiben. So soll schlussendlich das Projekt durch Atmosphärische und interaktive Vollladungen ergänzt werden und so, die Dualität der beiden Vernetzungsarten wieder ins Gleichgewicht bringen.